

Publikationsliste Christoph Strünck (Stand 12/2018)

Beitrag

- Alemann, Ulrich von; Gehne, David H.; Strünck, Christoph (2005): Lokale politische Kultur und die Krise der Repräsentation. Steuerungsmodelle zwischen Parteienstaat und direkter Demokratie. In: Fritz Behrens und Rolf G. Heinze (Hg.): Ausblicke auf den aktivierenden Staat. Von der Idee zur Strategie. [Berlin]: Edition Sigma (Sonderband 23), S. 219–240.
- Evers, Adalbert; Strünck, Christoph (2002): Answers without questions? The changing contract culture in Germany and the future of a mixed welfare system. In: Ugo Ascoli und Costanzo Ranci (Hg.): Dilemmas of the Welfare Mix. The New Structure of Welfare in an Era of Privatization. Boston, MA: Springer US, S. 165–195.
- Heinze, Rolf G.; Strünck, Christoph (1998): Wohlfahrtsverbände, Selbsthilfe und private Anbieter - neue Rollenverteilung auf lokaler Ebene? In: Dieter Grunow (Hg.): Lokale Verwaltungsreform in Aktion. Fortschritte und Fallstricke. Basel, Boston, Berlin: Birkhäuser (68), S. 103–119.
- Kühnel, Markus; Naegele, Gerhard; Strünck, Christoph (2016): Kommunale Demografiepolitik und Demografiekonzepte aus sozial-gerontologischer Perspektive. In: Gerhard Naegele, Elke Olbermann und Andrea Kuhlmann (Hg.): Teilhabe im Alter gestalten. Aktuelle Themen der Sozialen Gerontologie. Wiesbaden: Springer VS (Dortmunder Beiträge zur Sozialforschung), S. 373–387.
- Sack, Detlef; Strünck, Christoph (2016): Austritt und Widerspruch in Interessenorganisationen. Eine güter-zentrierte Theorie zur Analyse innerverbandlicher Konflikte. In: Detlef Sack und Christoph Strünck (Hg.): Verbände unter Druck. Protest, Opposition und Spaltung in Interessenorganisationen. Wiesbaden: Springer VS (Zeitschrift für Politikwissenschaft Sonderheft, 26. Jahrgang, Sonderheft 2 (2016)), S. 11–33.
- Spier, Tim; Strünck, Christoph (2018): Renaissance der Mitgliederlogik? Ärzteverbände im Wandel. In: Tim Spier und Christoph Strünck (Hg.): Ärzteverbände und ihre Mitglieder. Zwischen Einfluss- und Mitgliederlogik. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden (Studien der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik), S. 118.
- Strünck, Christoph (1995): Die Sektoren der sozialen Wohlfahrtsproduktion: die Wohlfahrtsverbände; Wohlfahrtsverbände im Wandel; Finanzierungsstrukturen und Finanzierungsprobleme: die Wohlfahrtsverbände; Budgetierung und Kontraktmanagement in der Freien Wohlfahrtspflege. In: Gerhard Bäcker, Rolf G. Heinze und Gerhard Naegele (Hg.): Die sozialen Dienste vor neuen Herausforderungen. Münster: Lit (Bd. 1).
- Strünck, Christoph (1997): Kontraktmanagement und kommunale Demokratie. Schnittstellenprobleme als demokratietheoretische Dimension der Verwaltungsmodernisierung. In: Hubert Heinelt und Margit Mayer (Hg.): Modernisierung der Kommunalpolitik. Neue Wege der Ressourcenmobilisierung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 153–170.
- Strünck, Christoph (1997): Sabel, Charles F.: „Bootstrapping“-Reform oder: Revolutionärer Reformismus und die Erneuerung von Firmen, Gewerkschaften und Wohlfahrtsstaat im regionalen Kontext. Übersetzung aus dem Amerikanischen. In: Udo Bullmann und Rolf G. Heinze (Hg.): Regionale Modernisierungspolitik. Nationale und internationale Perspektiven. Opladen: Leske + Budrich, S. 15–52.
- Strünck, Christoph (1999): Aus Not oder Notwendigkeit? Der deutsche Sozialstaat kann sich nicht selbst rechtfertigen. In: Siegfried Lamnek und Jens Luedtke (Hg.): Der Sozialstaat zwischen "Markt" und "Hedonismus"? Opladen: Leske + Budrich (Bd. 1), S. 115–128.
- Strünck, Christoph (1999): Individualismus und Engagement. Das Ehrenamt im Strukturwandel. In: von Alemann/ Heinze/ Wehrhöfer (Hg.): Bürgergesellschaft und Gemeinwohl. Analyse, Diskussion, Praxis. Opladen: Leske + Budrich, S. 169–181.
- Strünck, Christoph (2000): Agenten oder Agenturen? Amerikanische und deutsche Parteien in vergleichender Perspektive. In: Klaus Kamps (Hg.): Trans-Atlantik - trans-portabel? Die Amerikanisierungsthese in der politischen Kommunikation. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl., S. 199–220.
- Strünck, Christoph (2000): Das Honorar der Advokaten. Der Wandel der Wohlfahrtsverbände zwischen Interessenvertretung und Dienstleistungsproduktion. In: Ulrich Willems und Thomas von Winter (Hg.): Politische Repräsentation schwacher Interessen. Opladen: Leske + Budrich, S. 185–204.
- Strünck, Christoph (2001): Freiwilliges soziales Engagement – Potentiale und Fördermöglichkeiten. In: Rolf G. Heinze und Thomas Olk (Hg.): Bürgerengagement in Deutschland. Bestandsaufnahme und Perspektiven. Opladen: Leske + Budrich, S. 233–253.
- Strünck, Christoph (2002): Where is the party? US-Amerikanische Parteien im Strudel der politischen Kommunikation. In: Ulrich von Alemann (Hg.): Parteien in der Mediendemokratie. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl., S. 310–327.

- Strünck, Christoph (2003): All the president's men? Macht und Mythos amerikanischer Regierungsberater. In: Gerhard Hirscher (Hg.): Information und Entscheidung. Kommunikationsmanagement der politischen Führung. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl, S. 260–281.
- Strünck, Christoph (2004): Politische Interessenvermittlung: Verbände und Organisationen. In: Christiane Frantz (Hg.): Einführung in die Politikwissenschaft. Münster: Lit, S. 139–152.
- Strünck, Christoph (2005): Ist auch gut, was gerecht ist? Gerechtigkeitspolitik im Vergleich. In: Hubertus Heil und Juliane Seifert (Hg.): Soziales Deutschland. Für eine neue Gerechtigkeitspolitik. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften / Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, Wiesbaden, S. 37–61.
- Strünck, Christoph (2005): Verbraucherschutz. In: Klaus Schubert (Hg.): Handwörterbuch des ökonomischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 392–395.
- Strünck, Christoph (2006): Die hohe Kunst des Non-Agenda-Setting Framing als Instrument politischer Kommunikation von Interessengruppen. In: Klaus Kamps und Jörg-Uwe Nieland (Hg.): Regieren und Kommunikation. Meinungsbildung, Entscheidungsfindung und gouvernementales Kommunikationsmanagement : Trends, Vergleiche, Perspektiven. Köln: Von Halem, S. 196–214.
- Strünck, Christoph (2006): Wie viel Wert ist eine Stimme? Wettbewerb und Wettbewerbsverzerrungen im Wahlsystem der USA. In: Claudia Derichs und Thomas Heberer (Hg.): Wahlsysteme und Wahltypen. Politische Systeme und regionale Kontexte im Vergleich. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 145–169.
- Strünck, Christoph (2007): In einer eigenen Liga? Der Deutsche Fußball-Bund als Interessenverband. In: Jürgen Mittag und Jörg-Uwe Nieland (Hg.): Das Spiel mit dem Fussball. Interessen, Projektionen und Vereinnahmungen. 1. Aufl. Essen: Klartext, S. 191–201.
- Strünck, Christoph (2008): Starke Signalwirkung: das hessische Parteiensystem. In: Uwe Jun (Hg.): Parteien und Parteiensysteme in den deutschen Ländern. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss, S. 247–267.
- Strünck, Christoph (2008): Uwe Jun/Henry Kreikenbohm/Viola Neu (Hg.): Kleine Parteien im Aufwind. Zur Veränderung der deutschen Parteienlandschaft. Frankfurt am Main/New York: Campus 2006. Rezension. In: Uwe Backes und Eckhard Jesse (Hg.): Jahrbuch für Extremismus und Demokratie. Rezension. Baden-Baden: Nomos, S. 393–395.
- Strünck, Christoph (2008): Wahlverwandtschaften oder Zufallsbekanntschaft? Wie Wohlfahrtsstaat und Wirtschaftsmodell zusammenhängen. In: Adalbert Evers und Rolf G. Heinze (Hg.): Sozialpolitik. Ökonomisierung und Entgrenzung. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss, S. 139–156.
- Strünck, Christoph (2008): Wissenschaft als Korrektiv des Parteienwettbewerbs. Varianten des Gemeinwohls ihre Grenzen. In: Martin Morlok (Hg.): Gemeinwohl und politische Parteien. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos (Bd. 36), S. 154–172.
- Strünck, Christoph (2009): Die SPD unter Kurt Beck: Tragisches Scheitern an der Sozialdemokratisierung der Bundesrepublik? In: Ralf Thomas Baus (Hg.): Zur Zukunft der Volksparteien. Das Parteiensystem unter den Bedingungen zunehmender Fragmentierung. Sankt-Augustin/Berlin: Konrad-Adenauer-Stiftung, S. 33–44.
- Strünck, Christoph (2009): Public Pushing for Pension Reform? The Shortterm Impact of Media Coverage on Longterm Policy Making in Germany, Britain and the United State. In: Sigrid Koch-Baumgarten und Katrin Voltmer (Hg.): Public policy and the mass media. The interplay of mass communication and political decision making. London: Routledge, S. 179–193.
- Strünck, Christoph (2010): Contested Solidarity? Emerging Markets for Social Services in Germany and the Changing Role of Third Sector Organizations. In: Adalbert Evers und Annette Zimmer (Hg.): Third Sector Organizations Facing Turbulent Environment Sports, Culture and Social Services in Five European Countries. Baden-Baden: Nomos, S. 55–69.
- Strünck, Christoph (2010): Global denken, lokal handeln: Die Aufgaben der regionalen Arbeitgeberverbände. In: Bernhard Wessels und Wolfgang Schroeder (Hg.): Die Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände in Politik und Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Strünck, Christoph (2010): Regieren als Verhandeln: Problemlösungskapazitäten und Legitimationsressourcen von korporatistischen Verhandlungen und Policy-Netzwerken. In: Karl-Rudolf Korte und Timo Grunden (Hg.): Handbuch Regierungsforschung. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss., S. 297–306.
- Strünck, Christoph (2010): Von der Reformpartei zur Partei der Reformen? Die SPD auf der Suche nach ihrer Zukunft. In: David H. Gehne und Ulrich von Alemann (Hg.): Krise oder Wandel der Parteiendemokratie? Festschrift für Ulrich von Alemann. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 132–149.
- Strünck, Christoph (2011): Gibt es ein Recht auf Gemeinwohl? Öffentliche und allgemeine Interessen im Blickwinkel von Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft. In: Nils C. Bandelow und Klaus Schubert (Hg.): Pluralismus - Strategien - Entscheidungen. Eine Festschrift für Prof. Dr. Klaus Schubert. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 84–97.
- Strünck, Christoph (2011): Parteienwettbewerb und Politikverflechtung: Strukturprobleme des deutschen Föderalismus aus politikwissenschaftlicher Perspektive. In: Ines Härtel (Hg.): Handbuch Föderalismus. Bd.2: Probleme, Reformen, Perspektiven des deutschen Föderalismus. 1. Aufl. Heidelberg [u.a.]: Springer, S. 3–18.

- Strünck, Christoph (2012): Amerikanisierung der Verbraucherbewegung? Wie Foodwatch die Interessenvermittlung verändert. In: Cornelia Fraune (Hg.): Grenzen der Zivilgesellschaft. Empirische Befunde und analytische Perspektiven. Münster, München [u.a.]: Waxmann (9), S. 189–205.
- Strünck, Christoph (2013): Das NRW-Parteiensystem im Wandel - Ein schleichender Prozess? In: Stefan Marschall (Hg.): Parteien in NRW. [demokratie leben]. 1. Aufl. Essen: Klartext, S. 37–55.
- Strünck, Christoph (2013): It's not the state, stupid! Special features of Germany's welfare associations and patterns of change. In: Kurt Almqvist, Viveca Ax:son Johnson und Lars Trägårdh (Hg.): Non-profit och välfärden. Stockholm: Axel och Margaret Axson Johnsons stiftelse för allmännyttiga ändamål, S. 25–31.
- Strünck, Christoph (2013): Kommunale Kernaufgabe ohne Kompetenzen? Wie demographischer Wandel vor Ort gestaltet wird. In: Gerhard Bäcker und Rolf G. Heinze (Hg.): Soziale Gerontologie in gesellschaftlicher Verantwortung. Wiesbaden: Springer VS, S. 133–144.
- Strünck, Christoph (2013): Public interest groups and policy analysis: a push for evidence-based policy-making. In: Sonja Blum und Klaus Schubert (Hg.): Policy analysis in Germany. Bristol: Policy Press (International library of policy analysis), S. 217–230.
- Strünck, Christoph (2013): Wächter über das Kulturgut Fußball? Der Deutsche Fußball-Bund als kultur- und gesellschaftspolitischer Akteur. In: Wolfram Pyta (Hg.): Geschichte des Fußballs in Deutschland und Europa seit 1954. Stuttgart: Kohlhammer, S. 109–125.
- Strünck, Christoph (2015): Consumer Policy. In: James D. Wright (Hg.): International encyclopedia of the social & behavioral sciences. Second edition. Amsterdam: Elsevier, S. 733–737.
- Strünck, Christoph (2015): Der mündige Verbraucher: ein populäres Leitbild auf dem Prüfstand. In: Christian Bala und Klaus Müller (Hg.): Abschied vom Otto Normalverbraucher. Moderne Verbraucherforschung: Leitbilder, Information, Demokratie. 1. Aufl. Essen, Ruhr: Klartext, S. 19–28.
- Strünck, Christoph (2017): Chapter 6: A 'rights revolution' in Europe? The ambiguous relation between rights and citizenship. In: Sandra Seubert, Oliver Eberl und Frans van Waarden (Hg.): Reconsidering EU citizenship. Contradictions and constraints. Aldershot: Edward Elgar, S. 133–151.
- Strünck, Christoph (2017): Energie und Mobilität. In: Peter Kenning, Andreas Oehler, Lucia A. Reisch und Christian Grugel (Hg.): Verbraucherswissenschaften. Rahmenbedingungen, Forschungsfelder und Institutionen. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 235–259.
- Strünck, Christoph (2017): Experimentelle Sozialpolitik. Ein Kampf gegen Kostenträgerlogik und Fragmentierung im deutschen Wohlfahrtsstaat. In: Fabian Hoose, Fabian Beckmann und Anna-Lena Schönauer (Hg.): Fortsetzung folgt. Kontinuität und Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft. Wiesbaden, s.l.: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 309–325.
- Strünck, Christoph (2017): Moderne Machttechnik in einer vormodernen Organisation: die FIFA im Konfliktfeld des Weltfußballs. In: Holger Ihle, Michael Meyen, Jürgen Mittag und Jörg-Uwe Nieland (Hg.): Globales Mega-Event und nationaler Konfliktherd. Die Fußball-WM 2014 in Medien und Politik. Wiesbaden, s.l.: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 109–120.
- Strünck, Christoph (2017): Politikwissenschaftliche Perspektive. In: Peter Kenning, Andreas Oehler, Lucia A. Reisch und Christian Grugel (Hg.): Verbraucherswissenschaften. Rahmenbedingungen, Forschungsfelder und Institutionen. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden, S. 123–140.
- Strünck, Christoph (2018): Wohlfahrtsverbände als zivilgesellschaftliche Akteure. In: Rolf G. Heinze, Joachim Lange und Werner Sesselmeier (Hg.): Neue Governancessstrukturen in der Wohlfahrtspflege. Wohlfahrtsverbände zwischen normativen Ansprüchen und sozialwirtschaftlicher Realität. 1. Auflage. Baden-Baden: Nomos (Wirtschafts- und Sozialpolitik, Band 19), S. 129–151.
- Strünck, Christoph; Alemann, Ulrich von (1999): Die Weite des politischen Vor-Raume Partizipation in der Parteiendemokratie. In: Klaus Kamps (Hg.): Elektronische Demokratie? Perspektiven politischer Partizipation. Opladen [u.a.]: Westdt. Verl, S. 109–126.
- Strünck, Christoph; Alemann, Ulrich von (2002): Die neue Koalitionsrepublik. Bündnis 90/Die Grünen, FDP und PDS im deutschen Parteiensystem. In: Werner Süß (Hg.): Deutschland in den neunziger Jahren. Politik und Gesellschaft zwischen Wiedervereinigung und Globalisierung. Opladen: Leske + Budrich, S. 105–121.
- Strünck, Christoph; Gehne, David H. (2005): Kooperative Demokratie im Kiez? Beteiligung von intermediären Akteuren an der Stadtentwicklung in Nordrhein-Westfalen. In: Greiffenhagen, Sylvia/ Neller, Katja (Hg.): Praxis ohne Theorie? Wissenschaftliche Diskurse zum Bund-Länder-Programm „Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf – die Soziale Stadt“. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, S. 343–359.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (1996): Kontraktmanagement im Windschatten des „Wohlfahrtsmix“? Neue kommunale Steuerungsmodelle für das System der Wohlfahrtsverbände. In: Adalbert Evers (Hg.): Wohlfahrtspluralismus. Vom Wohlfahrtsstaat zur Wohlfahrtsgesellschaft. Opladen: Westdt. Verl, S. 294–322.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2000): Der Bonner Sozialstaat in der Berliner Republik. In: Hans-Uwe Otto und Siegfried Müller (Hg.): Soziale Arbeit. Gesellschaftliche Bedingungen und professionelle Perspektiven : Hans-Uwe Otto zum 60. Geburtstag gewidmet. Neuwied: Luchterhand, S. 47–60.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2000): Die Verzinsung des sozialen Kapital Freiwilliges Engagement im Strukturwandel. In: Ulrich Beck (Hg.): Die Zukunft von Arbeit und Demokratie. 1. Aufl. Frankfurt am Main: Suhrkamp, S. 171–216.

- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2000): Ein politisches Projekt unter ökonomischem Druck: Warum die Globalisierung den Sozialstaat betrifft und warum nicht. In: Stephan Leibfried und Uwe Wagschal (Hg.): Der deutsche Sozialstaat. Bilanzen - Reformen - Perspektiven. Frankfurt: Campus (Bd. 10), S. 490–508.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2000-): Freiwillig ins Reich der Freiheit. Vom Umgang mit dem bürgerschaftlichen Engagement. In: Thomas Rübke und Bernd Wagner (Hg.): Jahrbuch für Kulturpolitik. Essen: Klartext (1), S. 55–74.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2000): Social service delivery by private and voluntary organisations in Germany. In: Eckhard Schröter und Hellmut Wollmann (Hg.): Comparing public sector reform in Britain and Germany. Key traditions and trends of modernisation. Aldershot, Burlington, Vt: Ashgate, S. 284–303.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2001): Bürgerschaftliches Engagement inmitten von Markt und Staat. In: Brosziewski/Eberle/Maeder (Hg.): Moderne Zeiten. Reflexionen zur Multioptionsgesellschaft. Konstanz: UVK, S. 99–111.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2001): Claus Offe: Disorganized Capitalism. Contemporary Transformations of Work and Politic. In: Sven Papcke (Hg.): Schlüsselwerke der Soziologie. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl, S. 366–368.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2001): Lewis A. Coser: Die Theorie sozialer Konflikte. In: Sven Papcke (Hg.): Schlüsselwerke der Soziologie. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl, S. 94–96.
- Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2005): Public Private Partnership. In: Bernhard Blanke (Hg.): Handbuch zur Verwaltungsreform. 3., völlig überarb. und erw. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss., S. 120–128.
- Strünck, Christoph; Koch-Baumgarten, Sigrid (2010): Hessen: Von der historischen Hochburg des Liberalismus über die lange Hegemonie der Sozialdemokratie zu einer offenen Parteienlandschaft. In: Kost/Rellecke/Weber (Hg.): Parteien in den deutschen Ländern. Geschichte und Gegenwart. München: Beck.
- Strünck, Christoph; Luschei, Frank (2013): Fehlen nur die Fachkräfte? Was der demographische Wandel für die Region Südwestfalen bedeutet. In: Stephan Habscheid, Gero Hoch, Heike Sahn und Volker Stein (Hg.): Schaut auf diese Region! Südwestfalen als Fall und Typ, Bd. 2013. Göttingen: V&R unipress (Diagonal, 34.2013), S. 153–165.
- Strünck, Christoph; Luthe, Detlef (1998): Diversifizierte Barmherzigkeit. Organisationsformen freiwilligen Engagements im Strukturwandel. In: Arbeitskreis Nonprofit-Organisationen (Hg.): Nonprofit-Organisationen im Wandel. Ender der Besonderheiten oder Besonderheiten ohne Ende. Frankfurt am Main: Deutscher Verein, S. 155–176.
- Strünck, Christoph; Marschall, Stefan (2004): Grenzenlose Macht oder neue Grenzen der Macht? In: Stefan Marschall und Christoph Strünck (Hg.): Grenzenlose Macht? Politik und Politikwissenschaft im Umbruch : Festschrift für Ulrich von Alemann zum 60. Geburtstag. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos, S. 11–28.
- Strünck, Christoph; Reisch, Lucia A. (2018): Verbraucherpolitik. In: Karsten Mause, Christian Müller und Klaus Schubert (Hg.): Politik und Wirtschaft. Ein integratives Kompendium. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden (Springer Reference Sozialwissenschaften), S. 473–495.
- Strünck, Christoph; Spier, Tim (2018): Schlussbetrachtung. In: Tim Spier und Christoph Strünck (Hg.): Ärzteverbände und ihre Mitglieder. Zwischen Einfluss- und Mitgliederlogik. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden (Studien der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik), S. 239–242.
- Strünck/ Heinze/ Voelzkow (1997): Die Schwelle zur globalen Welt. Silhouetten einer regionalen Modernisierungspolitik. In: Udo Bullmann und Rolf G. Heinze (Hg.): Regionale Modernisierungspolitik. Nationale und internationale Perspektiven. Opladen: Leske + Budrich, S. 317–346.
- Strünck/ von Alemann/ Wehrhöfer (2001): Neue Gesellschaft – alte Parteien? Parteireformen müssen politische Führung und die programmatische Funktion für den Alltag zurückgewinnen. In: Hans-Peter Bartels und Matthias Machnig (Hg.): Der rasende Tanker. Analysen und Konzepte zur Modernisierung der sozialdemokratischen Organisation. Göttingen: Steidl (167), S. 26–34.

Buch (Monographie)

- Heinze, Rolf G.; Schmid, Josef; Strünck, Christoph (1999): Vom Wohlfahrtsstaat zum Wettbewerbsstaat. Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik in den 90er Jahren. Opladen: Leske + Budrich.
- Strünck, Christoph (2000): Pflegeversicherung-Barmherzigkeit mit beschränkter Haftung. Institutioneller Wandel, Machtbeziehungen und organisatorische Anpassungsprozesse. Opladen: Leske + Budrich (Forschung Politikwissenschaft, Bd. 68).
- Strünck, Christoph (2003): Mit Sicherheit flexibel? Chancen und Risiken neuer Beschäftigungsverhältnisse. Bonn: Dietz.

Strünck, Christoph (2006): Die Macht des Risikos. Interessenvermittlung in der amerikanischen und europäischen Verbraucherpolitik. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos (Internationale politische Ökonomie, 2).

Strünck, Christoph (2014): Gibt es ein Recht auf Gemeinwohl? Öffentliche Interessen im Blickwinkel von Rechts- und Politikwissenschaft. Wiesbaden: Imprint: Springer VS (essentials).

Strünck, Christoph (2017): Energiearmut bekämpfen - Instrumente, Maßnahmen und Erfolge in Europa. Bonn: Friedrich-Ebert-Stiftung Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik.

Buch (Sammelwerk)

Alemann, Ulrich von (Hg.) (2002): Parteien in der Mediendemokratie. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl.

Almqvist, Kurt; Ax:son Johnson, Viveca; Trägårdh, Lars (Hg.) (2013): Non-profit och välfärden. Stockholm: Axel och Margaret Axson Johnsons stiftelse för allmännyttiga ändamål.

Arbeitskreis Nonprofit-Organisationen (Hg.) (1998): Nonprofit-Organisationen im Wandel. Ender der Besonderheiten oder Besonderheiten ohne Ende. Frankfurt am Main: Deutscher Verein.

Ascoli, Ugo; Ranci, Costanzo (Hg.) (2002): Dilemmas of the Welfare Mix. The New Structure of Welfare in an Era of Privatization. Boston, MA: Springer US.

Bäcker, Gerhard; Heinze, Rolf G. (Hg.) (2013): Soziale Gerontologie in gesellschaftlicher Verantwortung. Wiesbaden: Springer VS.

Bäcker, Gerhard; Heinze, Rolf G.; Naegele, Gerhard (Hg.) (1995): Die sozialen Dienste vor neuen Herausforderungen. Münster: Lit (Bd. 1).

Backes, Uwe; Jesse, Eckhard (Hg.) (2008): Jahrbuch für Extremismus und Demokratie. Rezension. Baden-Baden: Nomos.

Bala, Christian; Müller, Klaus (Hg.) (2015): Abschied vom Otto Normalverbraucher. Moderne Verbraucherforschung: Leitbilder, Information, Demokratie. 1. Aufl. Essen, Ruhr: Klartext.

Bandelow, Nils C.; Schubert, Klaus (Hg.) (2011): Pluralismus - Strategien - Entscheidungen. Eine Festschrift für Prof. Dr. Klaus Schubert. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Bartels, Hans-Peter; Machnig, Matthias (Hg.) (2001): Der rasende Tanker. Analysen und Konzepte zur Modernisierung der sozialdemokratischen Organisation. Göttingen: Steidl (167).

Baus, Ralf Thomas (Hg.) (2009): Zur Zukunft der Volksparteien. Das Parteiensystem unter den Bedingungen zunehmender Fragmentierung. Sankt-Augustin/Berlin: Konrad-Adenauer-Stiftung.

Beck, Ulrich (Hg.) (2000): Die Zukunft von Arbeit und Demokratie. 1. Aufl. Frankfurt am Main: Suhrkamp.

Behrens, Fritz; Heinze, Rolf G. (Hg.) (2005): Ausblicke auf den aktivierenden Staat. Von der Idee zur Strategie. [Berlin]: Edition Sigma (Sonderband 23).

Behrens, Melanie; Bukow, Wolf-Dietrich; Cudak, Karin; Strünck, Christoph (Hg.) (2015): Inclusive City. Überlegungen zum gegenwärtigen Verhältnis von Mobilität und Diversität in der Stadtgesellschaft. Aufl. 2015. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH.

Blanke, Bernhard (Hg.) (2005): Handbuch zur Verwaltungsreform. 3., völlig überarb. und erw. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss.

Blum, Sonja; Schubert, Klaus (Hg.) (2013): Policy analysis in Germany. Bristol: Policy Press (International library of policy analysis).

Brosziewski/Eberle/Maeder (Hg.) (2001): Moderne Zeiten. Reflexionen zur Multioptiongesellschaft. Konstanz: UVK.

Bullmann, Udo; Heinze, Rolf G. (Hg.) (1997): Regionale Modernisierungspolitik. Nationale und internationale Perspektiven. Opladen: Leske + Budrich.

Busch, Andreas; Schirm, Stefan; Zimmermann, Hubert (Hg.) (2006): Internationale Politische Ökonomie. Baden-Baden: Nomos.

Derichs, Claudia; Heberer, Thomas (Hg.) (2006): Wahlsysteme und Wahltypen. Politische Systeme und regionale Kontexte im Vergleich. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Evers, Adalbert (Hg.) (1996): Wohlfahrtspluralismus. Vom Wohlfahrtsstaat zur Wohlfahrtsgesellschaft. Opladen: Westdt. Verl.

Evers, Adalbert; Heinze, Rolf G. (Hg.) (2008): Sozialpolitik. Ökonomisierung und Entgrenzung. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss.

- Evers, Adalbert; Zimmer, Annette (Hg.) (2010): Third Sector Organizations Facing Turbulent Environment Sports, Culture and Social Services in Five European Countries. Baden-Baden: Nomos.
- Frantz, Christiane (Hg.) (2004): Einführung in die Politikwissenschaft. Münster: Lit.
- Fraune, Cornelia (Hg.) (2012): Grenzen der Zivilgesellschaft. Empirische Befunde und analytische Perspektiven. Münster, München [u.a.]: Waxmann (9).
- Gehne, David H.; Alemann, Ulrich von (Hg.) (2010): Krise oder Wandel der Parteiendemokratie? Festschrift für Ulrich von Alemann. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Greiffenhagen, Sylvia/ Neller, Katja (Hg.) (2005): Praxis ohne Theorie? Wissenschaftliche Diskurse zum Bund-Länder-Programm „Stadtteile mit besonderem Erneuerungsbedarf – die Soziale Stadt“. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Grunow, Dieter (Hg.) (1998): Lokale Verwaltungsreform in Aktion. Fortschritte und Fallstricke. Basel, Boston, Berlin: Birkhäuser (68).
- Habscheid, Stephan; Hoch, Gero; Sahm, Heike; Stein, Volker (Hg.) (2013): Schaut auf diese Region! Südwestfalen als Fall und Typ. Göttingen: V&R unipress (Diagonal, 34.2013).
- Härtel, Ines (Hg.) (2011): Handbuch Föderalismus. Bd.2: Probleme, Reformen, Perspektiven des deutschen Föderalismus. 1. Aufl. Heidelberg [u.a.]: Springer.
- Heil, Hubertus; Seifert, Juliane (Hg.) (2005): Soziales Deutschland. Für eine neue Gerechtigkeitspolitik. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften / Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, Wiesbaden.
- Heinelt, Hubert; Mayer, Margit (Hg.) (1997): Modernisierung der Kommunalpolitik. Neue Wege der Ressourcenmobilisierung. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Heinze, Rolf G.; Lange, Joachim; Sesselmeier, Werner (Hg.) (2018): Neue Governancestrukturen in der Wohlfahrtspflege. Wohlfahrtsverbände zwischen normativen Ansprüchen und sozialwirtschaftlicher Realität. Nomos Verlagsgesellschaft. 1. Auflage. Baden-Baden: Nomos (Wirtschafts- und Sozialpolitik, Band 19).
- Heinze, Rolf G.; Olk, Thomas (Hg.) (2001): Bürgerengagement in Deutschland. Bestandsaufnahme und Perspektiven. Opladen: Leske + Budrich.
- Hirscher, Gerhard (Hg.) (2003): Information und Entscheidung. Kommunikationsmanagement der politischen Führung. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl.
- Hoose, Fabian; Beckmann, Fabian; Schönauer, Anna-Lena (Hg.) (2017): Fortsetzung folgt. Kontinuität und Wandel von Wirtschaft und Gesellschaft. Wiesbaden, s.l.: Springer Fachmedien Wiesbaden. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-15450-9>.
- Ihle, Holger; Meyen, Michael; Mittag, Jürgen; Nieland, Jörg-Uwe (Hg.) (2017): Globales Mega-Event und nationaler Konflikt. Die Fußball-WM 2014 in Medien und Politik. Wiesbaden, s.l.: Springer Fachmedien Wiesbaden. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-16197-2>.
- Jun, Uwe (Hg.) (2008): Parteien und Parteiensysteme in den deutschen Ländern. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss.
- Kamps, Klaus (Hg.) (1999): Elektronische Demokratie? Perspektiven politischer Partizipation. Opladen [u.a.]: Westdt. Verl.
- Kamps, Klaus (Hg.) (2000): Trans-Atlantik - trans-portabel? Die Amerikanisierungsthese in der politischen Kommunikation. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl.
- Kamps, Klaus; Nieland, Jörg-Uwe (Hg.) (2006): Regieren und Kommunikation. Meinungsbildung, Entscheidungsfindung und gouvernementales Kommunikationsmanagement : Trends, Vergleiche, Perspektiven. Köln: Von Halem.
- Kenning, Peter; Oehler, Andreas; Reisch, Lucia A.; Grugel, Christian (Hg.) (2017): Verbraucherwissenschaften. Rahmenbedingungen, Forschungsfelder und Institutionen. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden. Online verfügbar unter <http://ebookcentral.proquest.com/lib/gbv/detail.action?docID=4815391>.
- Koch-Baumgarten, Sigrid; Voltmer, Katrin (Hg.) (2009): Public policy and the mass media. The interplay of mass communication and political decision making. London: Routledge.
- Korte, Karl-Rudolf; Grunden, Timo (Hg.) (2010): Handbuch Regierungsforschung. 1. Aufl. Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwiss.
- Kost/Rellecke/Weber (Hg.) (2010): Parteien in den deutschen Ländern. Geschichte und Gegenwart. München: Beck.
- Lamnek, Siegfried; Luedtke, Jens (Hg.) (1999): Der Sozialstaat zwischen "Markt" und "Hedonismus"? Opladen: Leske + Budrich (Bd. 1).
- Leibfried, Stephan; Wagschal, Uwe (Hg.) (2000): Der deutsche Sozialstaat. Bilanzen - Reformen - Perspektiven. Frankfurt: Campus (Bd. 10).
- Marschall, Stefan (Hg.) (2013): Parteien in NRW. [demokratie leben]. 1. Aufl. Essen: Klartext.
- Marschall, Stefan; Strünck, Christoph (Hg.) (2004): Grenzenlose Macht? Politik und Politikwissenschaft im Umbruch : Festschrift für Ulrich von Alemann zum 60. Geburtstag. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos.

- Mause, Karsten; Müller, Christian; Schubert, Klaus (Hg.) (2018): Politik und Wirtschaft. Ein integratives Kompendium. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden (Springer Reference Sozialwissenschaften). Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-06227-9>.
- Mittag, Jürgen; Nieland, Jörg-Uwe (Hg.) (2007): Das Spiel mit dem Fussball. Interessen, Projektionen und Vereinnahmungen. 1. Aufl. Essen: Klartext.
- Morlok, Martin (Hg.) (2008): Gemeinwohl und politische Parteien. 1. Aufl. Baden-Baden: Nomos (Bd. 36).
- Naegele, Gerhard; Olbermann, Elke; Kuhlmann, Andrea (Hg.) (2016): Teilhabe im Alter gestalten. Aktuelle Themen der Sozialen Gerontologie. Wiesbaden: Springer VS (Dortmunder Beiträge zur Sozialforschung).
- Otto, Hans-Uwe; Müller, Siegfried (Hg.) (2000): Soziale Arbeit. Gesellschaftliche Bedingungen und professionelle Perspektiven : Hans-Uwe Otto zum 60. Geburtstag gewidmet. Neuwied: Luchterhand.
- Papcke, Sven (Hg.) (2001): Schlüsselwerke der Soziologie. 1. Aufl. Wiesbaden: Westdt. Verl.
- Pyta, Wolfram (Hg.) (2013): Geschichte des Fußballs in Deutschland und Europa seit 1954. Stuttgart: Kohlhammer.
- Röbke, Thomas; Wagner, Bernd (Hg.) (2000-): Jahrbuch für Kulturpolitik. Essen: Klartext (1).
- Sack, Detlef; Strünck, Christoph (Hg.) (2016): Verbände unter Druck. Protest, Opposition und Spaltung in Interessenorganisationen. Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH. Wiesbaden: Springer VS (Zeitschrift für Politikwissenschaft Sonderheft, 26. Jahrgang, Sonderheft 2 (2016)).
- Schmidt-Kessel, Martin; Strünck, Christoph; Kramme, Malte (Hg.) (2015): Im Namen der Verbraucher? Kollektive Rechtsdurchsetzung in Europa. [Jena]: JWV, Jenaer Wiss. Verl.-Ges (Schriften zu Verbraucherrecht und Verbraucherswissenschaften, Bd. 5).
- Schröter, Eckhard; Wollmann, Hellmut (Hg.) (2000): Comparing public sector reform in Britain and Germany. Key traditions and trends of modernisation. Aldershot, Burlington, Vt: Ashgate.
- Schubert, Klaus (Hg.) (2005): Handwörterbuch des ökonomischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. 1. Aufl. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Schubert/ Blum (Hg.) (2013 (i.E.)): Policy Analysis in Germany. Bristol.
- Seubert, Sandra; Eberl, Oliver; van Waarden, Frans (Hg.) (2017): Reconsidering EU citizenship. Contradictions and constraints. Aldershot: Edward Elgar.
- Spier, Tim; Strünck, Christoph (Hg.) (2018): Ärzteverbände und ihre Mitglieder. Zwischen Einfluss- und Mitgliederlogik. Wiesbaden: Springer Fachmedien Wiesbaden (Studien der Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik). Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-19249-5>.
- Strünck, Christoph; Rudolph, Carsten; Busse, Tanja; Goch, Stefan; Heinemann, Peter; Wehrhöfer, Ulrich (Hg.) (2000): Reform an Rhein und Ruhr. Nordrhein-Westfalens Weg ins 21. Jahrhundert. Bonn: Dietz.
- Süss, Werner (Hg.) (2002): Deutschland in den neunziger Jahren. Politik und Gesellschaft zwischen Wiedervereinigung und Globalisierung. Opladen: Leske + Budrich.
- von Alemann/ Heinze/ Wehrhöfer (Hg.) (1999): Bürgergesellschaft und Gemeinwohl. Analyse, Diskussion, Praxis. Opladen: Leske + Budrich.
- Wessels, Bernhard; Schroeder, Wolfgang (Hg.) (2010): Die Wirtschafts- und Arbeitgeberverbände in Politik und Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Willems, Ulrich; Winter, Thomas von (Hg.) (2000): Politische Repräsentation schwacher Interessen. Opladen: Leske + Budrich.
- Wright, James D. (Hg.) (2015): International encyclopedia of the social & behavioral sciences. Second edition. Amsterdam: Elsevier.

Graue Literatur / Bericht / Report

Gemeinsame Stellungnahme der Wissenschaftlichen Beiräte für Verbraucher- und Ernährungspolitik sowie: Politikstrategie Foodlabelling. Berlin, zuletzt geprüft am 22.11.2013.

Strünck, Christoph: Grundlagen der Gesundheitsökonomie und Gesundheitspolitik: das deutsche Gesundheitssystem. Studienbrief für die Fernfachhochschule Hamburg im Studiengang Pflegewissenschaft. Regelmäßige Aktualisierungen.

Strünck, Christoph: Why is there no Mad Cow Disease in the United States? Comparing the politics of food safety in Europe and the U.S. Diskussionspapier. Center for German and European Studies, University of California at Berkeley.

Strünck, Christoph (2012): Politikstrategie Foodlabelling. Gemeinsame Stellungnahme der Wissenschaftlichen Beiräte für Verbraucher- und Ernährungspolitik sowie Agrarpolitik beim Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz September 2011. Unter Mitarbeit von Autorenkollektiv (Bd. 90, 1). Online verfügbar unter http://www.bmelv.de/SharedDocs/Downloads/Ministerium/Beiraete/Verbraucherpolitik/2011_10_PolitikstrategieFoodLabelling.pdf?__blob=publicationFile, zuletzt geprüft am 02.08.2013.

Strünck, Christoph; Hagen, Kornelia; Micklitz, Hans-W; Oehler, Andreas; Reisch, Lucia A. (2014): Was nützt die Verbraucherpolitik den Verbrauchern? Plädoyer für eine systematische Evidenzbasierung der Verbraucherpolitik. Bonn (WISO-direkt).

Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G.: Soziale Dienste im Sog der Modernisierung. Konsequenzen neuer kommunaler Steuerungsmodelle für die Wohlfahrtspflege. InWIS-Bericht. Diskussionspapier. Institut für Wohnungswesen, Immobilienwirtschaft, Stadt- und Regionalentwicklung. Bochum.

Strünck, Christoph u.a. (2012): Ist der „mündige Verbraucher“ ein Mythos? Auf dem Weg zu einer realistischen Verbraucherpolitik. Stellungnahme des Wissenschaftlichen Beirats Verbraucher- und Ernährungspolitik beim BMELV. Berlin, zuletzt geprüft am 22.11.2013.

Strünck, Christoph et al. (2012): The maturity of consumers: A myth? Towards realistic consumer policy. Statement by the Scientific Advisory Board on Consumer and Food Policies at the Federal Ministry of Consumer Protection, Food and Agriculture (BMELV). Berlin, zuletzt geprüft am 22.11.2013.

Ton- oder Filmdokument

Strünck, Christoph (2000): „Zeit-Räume - ein Streifzug durch die Geschichte des Landes NRW“. Multi-Media-Bausteine „Parteien“, „Landtagswahlen“ und „Landesregierung“. CD-ROM. Düsseldorf: Landeszentrale für politische Bildung.

Vortrag

Strünck, Christoph (2018): Energiearmut als neue soziale Frage? Theoretische Fragen und empirische Ergebnisse. Kolloquium. Technische Universität Dortmund. Institut für Soziologie. Dortmund, 30.01.2018.

Strünck, Christoph (2018): Soziale Ungleichheit und Universal Design. Warum unterschiedliche soziale Lebenslagen auch Anforderungen an neue Technologien stellen. House of Logistics and Mobility. Frankfurt am Main, 13.02.2018.

Strünck, Christoph (2018): Sind ältere Menschen verletzlichere Verbraucher? Verbraucherpolitische Herausforderungen in der alternden Gesellschaft. BAGSO. Bonn, 26.02.2018.

Strünck, Christoph (2018): Introduction to the overarching theme. WeberWorldCafé "Demographic Change". Max Weber Stiftung. Dortmund, 28.02.2018.

Strünck, Christoph (2018): Probleme der sektoralen Gliederung des Gesundheitswesens und Ansätze zur Überwindung. Südwestfalen Regionale 2025 / Brancheninitiative Gesundheitswirtschaft Südwestfalen. Siegen, 21.03.2018.

Strünck, Christoph (2018): Neue Versorgungsstrukturen für eine alte Frage. Rehabilitation vor Pflege im Praxistest. Geriatrie Verbund Dortmund. Dortmund, 24.10.2018.

Zeitschriftenaufsatz

- Dohmen, Christian; Löwenberg, Horst; Strünck, Christoph (2018): Der Wandel von Wettbewerbsregimen. In: *ZfP* 65 (3), S. 303–320. DOI: 10.5771/0044-3360-2018-3-303.
- Grüning, Thilo; Strünck, Christoph; Gilmore, Anna B. (2008): Puffing Away? Explaining the Politics of Tobacco Control in Germany. In: *German Politics* 17 (2), S. 140–164. DOI: 10.1080/09644000802075708.
- Hagen, Kornelia; Micklitz, Hans-W; Oehler, Andreas; Reisch, Lucia A.; Strünck, Christoph (2013): „Check Verbraucherpolitik und Verbraucherbeteiligung“ – Empfehlungen für eine evidenzbasierte Verbraucherpolitik. In: *J. Verbr. Lebensm.* DOI: 10.1007/s00003-012-0800-1.
- Heinze, Rolf G./Schmid, Josef/Strünck, Christoph (1997): Zur Politischen Ökonomie der sozialen Dienstleistungsproduktion. Der Wandel der Wohlfahrtsverbände und die Konjunkturen der Theoriebildung. In: *Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* (2), S. 242–271.
- Strünck, Christoph (1996): Leuchttürme oder Irrlichter? Privatisierung und Deregulierung strahlen auf die kommunale Sozialpolitik ab. In: *Widersprüche* (60), S. 49–58.
- Strünck, Christoph (1996): Rezension: Josef Schmid: Wohlfahrtsstaaten in Europa. Opladen: Leske + Budrich 1996. In: *Die Mitbestimmung* (1), S. 46–47.
- Strünck, Christoph (1996): Von Macht, Mythen und paradoxen Effekten. Betriebswirtschaftliche Reformen in der freien Wohlfahrtspflege. In: *Zeitschrift für Sozialreform* (11/12), S. 715–725.
- Strünck, Christoph (1996): Wandel der Wohlfahrtsverbände durch Kontraktmanagement. Das Beispiel des Paritätischen Wohlfahrtsverbands. In: *Neue Praxis* (4), S. 349–359.
- Strünck, Christoph (1998): Rezension: Bereichsrezension Sozialpolitik und Lebenslagen in Ostdeutschland. In: *Soziologische Revue* (4), S. 535–538.
- Strünck, Christoph (2000): Ist mit den Bürgern noch Staat zu machen? In: *Die Mitbestimmung* (10), S. 12–16.
- Strünck, Christoph (2000): Verhandelte Sozialpolitik - Die Pflegeversicherung als Arena neuer Machtbeziehungen. In: *Zeitschrift für Sozialreform* (46, 11), S. 988–1002.
- Strünck, Christoph (2001): Die Bretter die gebohrt werden, bleiben dick. Deregulierung der Politik scheitert an den Bedingungen der Massendemokratie. Kommentar zu Reiner Eichenberger: "Bessere Politik dank Deregulierung des politischen Prozesses". In: *Analyse + Kritik* (1), S. 69–75.
- Strünck, Christoph (2001): Rezension: Katharina Müller: The Political Economy of Pension Reform in Central-Eastern Europe. Cheltenham/Northampton, Mas: Edward Elgar 1999. In: *Politische Vierteljahrszeitschrift* (4), S. 758–760.
- Strünck, Christoph (2002): Rezension: Adalbert Evers/Ulrich Rauch/Uta Stitz: Von öffentlichen Einrichtungen zu sozialen Unternehmen. Hybride Organisationsformen im Bereich sozialer Dienstleistungen. Berlin: Edition Sigma 2002. In: *Forschungsjournal Neue Soziale Bewegungen* (4), S. 104–106.
- Strünck, Christoph (2004): Arbeitnehmerorganisationen im Prozess der politischen Interessenvermittlung. In: *Politische Bildung. Beiträge zur wissenschaftlichen Schwerpunkt Interessenvermittlung durch Verbände* (2), S. 23–33.
- Strünck, Christoph (2004): Flexible Familien. Von der Bedeutung neuer Beschäftigungsverhältnisse. In: *Gewerkschaftliche Monatshefte* (7-8), S. 445–451.
- Strünck, Christoph (2004): Neue Berufsbiographien und alter Sozialstaat? In: *Politik und Zeitgeschichte* (28), S. 40–46.
- Strünck, Christoph (2004): Rezension: Antonia Gohr/Martin Seeleib-Kaiser (Hrsg.): Sozial- und Wirtschaftspolitik unter Rot-Grün. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag 2003. In: *Politische Vierteljahrszeitschrift* (2), S. 288–291.
- Strünck, Christoph (2005): Mix-Up: Models of Governance and Framing Opportunities in U.S. and EU Consumer Policy. In: *Journal of Consumer Policy* (2), S. 1–28.
- Strünck, Christoph (2008): Claiming consumers' rights. Patterns and limits of adversarial legalism in European consumer protection. In: *German Policy Studies* Vol. 4 (No. 1), S. 167–192.
- Strünck, Christoph (2008): Re-Shaping Consumer Policy in Europe? In: *German Policy Studies* (Vol. 4, No. 1), S. 1–6. Online verfügbar unter <http://www.spaef.com/file.php?id=904>, zuletzt geprüft am 02.08.2013.
- Strünck, Christoph (2011): Der Mythos vom mündigen Verbraucher. In: *Orientierung* (129), S. 6–9.
- Strünck, Christoph (2011): Die Verbraucherpolitik braucht Pragmatismus statt wirklichkeitsferner Leitbilder. In: *Wirtschaftsdienst* 91 (Heft 3), S. 165–168.
- Strünck, Christoph (2012): Hilfe zur Selbsthilfe? Kommunale Sozialpolitik als Korrektiv des Sozialversicherungsstaates. In: *SIEGEN:SOZIAL* 17 (2/2012), S. 46–51.

Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (1998): Rezension: Georg Vobruba: Autonomiegewinne. Sozialstaatsdynamik, Moralfreiheit, Transnationalisierung. Wien: Passagen 1997. In: *Soziologische Revue* (3), S. 245–246.

Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (1998): Spiegel der Ego-Gesellschaft? In: *Die Mitbestimmung* (8), S. 43–46.

Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2001): Aktivierender Staat - Politik zur Entfaltung des bürgerlichen Engagement. In: *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit* (5), S. 163–166.

Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G. (2003): Der steinige Weg in die Dienstleistungsgesellschaft - Strategien für neue Beschäftigungsfelder. In: *Theorie und Praxis der sozialen Arbeit* (4), S. 10–17.

Strünck, Christoph; Heinze, Rolf G.; Naegele, Gerhard (1996): Soziale Dienste unter Modernisierungsdruck: Neue Bedarfe und Entwicklungstrends im Altenhilfebereich. In: *Zeitschrift für Gerontologie und Geriatrie* (1), S. 46–50.

Strünck/ von Alemann/ Wehrhöfer (2001): Die alten Parteien in der alten Gesellschaft. Nur wo man um Ideen ringt, erregt Politik noch Interesse. In: *Berliner Republik* (6), S. 72–75.

Zeitungsartikel

Strünck, Christoph (2011): Verbraucherschutz braucht faire Regeln. In: *Bankenspiegel*, 2011 (Nr.2, Heft 212).